

Monatstext

Italien, Heimat der Musik ... oder?

Viele Leute sind überrascht, wenn ich ihnen sage, dass Italien nicht mehr die Heimat der Musik ist – wie es eigentlich bis zum 19. Jh. war. Das ist der Grund, warum ich ins Ausland gegangen bin, um meinen Traum zu verwirklichen: Musikerin zu werden.

Ich bin mit Musik aufgewachsen: Obwohl meine Eltern keine Berufsmusiker sind, gab es zuhause ein Klavier, ein Schlagzeug, ein Saxophon und vor allem eine Stereoanlage, die Opern, Instrumentalmusik- und Kammermusik-Stücke hat erklingen lassen. Deswegen habe ich – seit ich mich erinnern kann – immer Musik gehört und ein Instrument gespielt, so dass ich der Ansicht war, dass alle Leute in meiner Umgebung ihre Zeit mit Musik verbringen.

Als ich in die Grundschule ging, war ich aber das einzige Kind, das private Musikstunden genommen hat. In der Mittelschule waren wir zu zweit: eine Geigerin und ich. Und in der Oberschule waren wir ebenfalls nur zu zweit: eine Pianistin und ich. Meine Freunde hatten «normale» Hobbys, die Jungs etwa Fussballspielen und die Mädchen Tanzen oder Turnen. Niemand von meinen Freunden konnte verstehen, warum ich jeden Nachmittag – auch am Wochenende – meine Zeit zuhause am Klavier oder später in der Kirche an der Orgel verbracht habe, anstatt in den Ausgang zu gehen. Die Situation hat sich nach meiner Sicht dann «normalisiert», als ich aufs Konservatorium gegangen bin und



Foto: Luca Nicoli

endlich mal junge Leute kennengelernt habe, die ihr Leben auch der Musik gewidmet haben – genau wie ich. Meine Musikwelt ist weiter und grösser geworden, vieles um mich herum hat nach Musik geschmeckt, wie schön!

Aber die Freude hat nicht lange gedauert. Nach meinem Abitur musste ich mich entscheiden, ob ich Karriere in der Musik machen oder ob ich mich an der Uni anmelden wollte. Für mich war die Entscheidung klar: Musik! Mein Orgelprofessor hat mir geraten, um Musikerin zu werden, solle ich unbedingt ins Ausland gehen, wo die Musik- und die Orgeltradition stärker ist. Warum? Ist Italien nicht die Heimat von Corelli, Vivaldi, Verdi etc., die ihrem Land einen guten Ruf in der ganzen Welt eintrugen? Ob schon ich das in der Musikgeschichte gelernt habe – irgendwie sind die alten Zeiten vorbei und heutzutage ist man als Berufsmusiker in Italien meistens arbeitslos.

Und so begann meine Reise wegen der oder für die Musik durch Deutschland und führte mich dann in die Schweiz. Mein Orgelprofessor hatte recht, die Musik und ihre Tradition ist im Ausland viel stärker als in Italien. Als Ausländerin war ich fasziniert, wie viel Musik ich überall antraf: Konzerte, öffentliche Generalproben, Gottesdienste mit Musik, Strassenkonzerte ... unglaublich! Total motiviert habe ich angefangen, noch mehr Zeit ins Üben zu investieren, um das Niveau der Musiker aus Deutschland und aus der Schweiz zu erreichen. Schliesslich hat es sich wirklich gelohnt, da ich wegen dieser Reise in der schönen Kirchgemeinde Witikon gelandet bin, wo meine Leidenschaft auch meine Arbeit geworden ist. Heimat ist für mich der Ort, wo ich als Musikerin arbeiten kann. Danke, Witikon!

Andrea Paglia, Organistin

Männerstimmen gesucht!

Für ein Chorprojekt sucht die Chorleiterin Andrea Paglia noch Tenöre und Bässe.

Am Sonntag, 8. April 2018, wird im Rahmen des Gottesdienstes um 10 Uhr Buxtehudes Kantate «Alles, was ihr tut» in der Neuen Kirche Witikon aufgeführt. Wenn Sie Freude am Singen und an der Musik haben, sind Sie herzlich eingeladen, beim Ad-hoc-Chor mitzusingen!

Die Chorproben finden jeweils donnerstags, von 19.00 bis 21.00 Uhr, unter der Leitung der Kirchenmusikerin Andrea Paglia in der Neuen Kirche statt.

Proben

1. Februar
1., 8., 15., 22. März
5. April

Generalprobe:

Samstag, 7. April, 14 Uhr

Bei der Aufführung wird das Kammerorchester Witikon unter der Leitung von Dirigent Arthur Lilienthal den Orchesterteil übernehmen.

Anmeldung bis Donnerstag, 1. Februar 2018, bitte direkt an Andrea Paglia.

E-Mail:
andrea.paglia@ref-witikon.ch
Post:

Andrea Paglia,
Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Zürich Witikon,
Witikonstrasse 286,
8053 Zürich

Machen Sie mit!

Kinder und Jugend

Chrabbel-Chinderstube

Jeden Dienstag (ausser in den Schulferien), 14.00 bis 17.00 Uhr, Ref. Kirchgemeindehaus

Die Chrabbel-Chinderstube steht während der gleichzeitig stattfindenden Mütter- und Väterberatung als «Wartezimmer» und Ort der Begegnung zur Verfügung.

Auskunft: SD Brigitte Ulrich, Telefon 044 422 50 22

Projektanlässe

Klasse 8:
Samstag, 10. März,
ab 9.00 Uhr, Zentrum Witikon
Rosenaktionstag

Klasse 5:
Freitag, 16. März,
17.30 - 20.00 Uhr,
Ref. Kirchgemeindehaus

Klasse 6:
Samstag, 17. März,
9.00 - 12.00 Uhr,
Ref. Kirchgemeindehaus

Klasse 7:
Freitag, 23. März,
17.30 - 20.00 Uhr,
Ref. Kirchgemeindehaus

Auskunft:
Pfr. Christoph Ammann
Telefon 044 381 29 90

Singen für alle

Einsingen vor dem Gottesdienst

Jeweils sonntags: 11. Februar, 11. März, 3. Juni und 15. Juli, 9.00 - 9.45 Uhr, Neue Kirche

Kurzes Einüben der neuen und alten Lieder des anschliessenden Gottesdienstes, um das Singen dann besser geniessen zu können.

Auskunft: Andrea Paglia, Telefon 078 908 18 49

Witiker Gespräche

Europas Verhältnis zum Orient

Vortrag und Diskussion
Mittwoch, 31. Januar 2018,
19.30 - 21.00 Uhr
Katholisches Pfarrezentrum,
Carl Spitteler-Strasse 44
Information:
www.paulusakademie.ch

Musliminnen und Muslime in der Schweiz

Wie viel Integration kann, soll oder muss sein? Der letzte Abend fokussiert auf konkrete Orte,



Projekte und Beispiele einer gelungenen oder aber nicht gelungenen Integration von Musliminnen und Muslimen (mit Migrationshintergrund). Es diskutieren Fabian Baumgartner, Redaktor NZZ, Sakib Halilovic,

Imam der Islamischen Gemeinschaft Bosniens in Schlieren, und Dr. Andreas Tunger-Zanetti, Zentrum Religionsforschung, Universität Luzern.

Moderation:

Renate Bosshard-Nepustil

Keine Anmeldung erforderlich

Kosten

Der Eintritt ist gratis. Kollekte zur Deckung der Unkosten. Empfohlen: CHF 10.00.

Bfa Suppentage 2018

Endspurt für die «Brot für alle»-Suppentage

Die Bfa-Suppentage zu den Themen «Recht auf Nahrung» sowie «Ethisch Wirtschaften» laufen seit dem 11. Januar, und die feinen Suppen finden wieder grossen Anklang bei den vielen grossen

und kleinen Gästen. Damit zugunsten von Bfa ein möglichst grosser Erlös erwirtschaftet werden kann, sei hier nochmals in Erinnerung gerufen: Das Beste kommt zum Schluss. Am vierten und letzten Suppentag, am Donnerstag, dem 1. Februar, steht das grosse und beliebte Kuchenbuffet bereit. Nach den feinen Suppen können Sie dann aus vielen hausgemachten Kuchen, Cakes und Torten auswählen und ein feines Dessert geniessen. Serviert wird wie gewohnt in zwei Blöcken: Von 11.15 bis 12.10 Uhr sind alle Plätze und Tische frei wählbar. Von 12.15 bis 13.15 Uhr können Plätze auch vorreserviert werden, was vor allem für Gruppen ab drei Personen sinnvoll ist, damit sie sicher am gleichen Tisch beieinander sitzen können. Spontane Gäste finden auch nach 12.15 Uhr noch einzelne freie Plätze.

Das Suppentag-Team hofft zusammen mit Ihnen auf einen erfolgreichen Endspurt für eine gute Sache und freut sich auf Ihren Besuch.



Mit herzlichen Grüssen
Elfi Rosser
im Auftrag von Bfa

Gemeindestudienreise

Informationsabend Gemeindestudienreise 2018

Unsere Gemeindestudienreise 2018 führt nach Andalusien, ins Sonnenland im Süden Spaniens. Unter fachkundiger Leitung folgen wir den Spuren des Zusammenlebens von Juden, Moslems

und Christen und gewinnen auch Einblicke in die Volksreligiosität dieser Gegend. Die Reise findet statt vom 8. bis zum 16. September 2018.

Zunächst aber laden wir ein zu einem Informationsabend, an dem die Details der Reise vorgestellt werden. Er findet statt am **6. Februar 2018, 19.30 - 20.30 Uhr**, im Ref. Kirchgemeindehaus, Witikonstr. 286, 8053 Zürich.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

*Erich und Renate
Bosshard-Nepustil*



Weltkulturerbe Alhambra, Granada

Ökumenischer Frauentreff

Katharina von Bora

**Einladung zum
1. Ökumenischen Frauentreff 2018
Donnerstag, 8. Februar 2018,
9.00 Uhr, Ref. Kirchgemeindehaus
Ein Morgen gestaltet von
Henrike Stauffer, Pfrn.,
Stadtkirche Winterthur**

Ohne die Unterstützung der Frauen hätte es wohl keine Reformation gegeben! Frauen haben die reformatorischen Ideen nicht nur verbreitet, sie haben auch aktiv an deren Entwicklung mitgewirkt. Katharina von Bora,

die spätere Lutherin, wurde von Martin Luther selbst respekt- und liebevoll «Mein Herr Käthe» genannt. Als Partnerin Luthers hielt Katharina nicht nur im Hintergrund ihrem Mann den Rücken frei, sondern trug massgeblich zur Verbreitung seiner reformatorischen Gedanken bei und stand einem grossen und florierenden Wirtschaftsbetrieb vor. Martin Luther, seine Käthe und die gemeinsamen Kinder wurden später zum «Urbild» der evangelischen Pfarrfamilie – mit allen Licht- und Schattenseiten. Im Rahmen des ökumenischen Frauentreffs wollen wir uns der Person und der Wirkungsgeschichte Katharina von Bora annähern.

Für Informationen:
Heidi Gisler, 044 422 05 85,
Verena Büchli, 044 381 33 75



Lucas Cranach der Ältere (1529): Katharina von Bora

Evangelischer Frauenverein

Primavera Witikon Offenes Singen für Frauen

**Dienstag, 27. März,
18.30 - 20.00 Uhr,
Ref. Kirchgemeindehaus**
Frauen singen unter der Leitung der Musikpädagogin Doris Albertin-Bünter.
Kosten: Fr. 15.– pro Abend;
Anmeldung nicht erforderlich.

Infos: Marianne Rechsteiner,
Telefon 079 291 22 05
E-Mail: marech54@bluwin.ch

Senioren

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

**Herzlich willkommen beim
letzten Bfa-Suppentag 2018!
Donnerstag, 1. Februar,
von 11.15 - 13.15 Uhr im
Ref. Kirchgemeindehaus
(siehe Artikel auf Seite 2).**

**Nächster Mittagstisch
für Seniorinnen und Senioren:
Donnerstag, 8. Februar,
12.00 Uhr,**

Ref. Kirchgemeindehaus
Sie sind herzlich eingeladen. Freiwillig Mitarbeitende kochen ein feines Essen, und Sie treffen dabei andere Seniorinnen und Senioren. Für «Stammgäste» ist eine Anmeldung nicht notwendig, jedoch eine Abmeldung. Neue Gäste melden sich bitte beim ersten Mal an.

Kosten: Fr. 15.–
An- oder Abmeldung beim
Sekretariat, Tel. 044 381 00 60
E-Mail:
sekretariat@ref-witikon.ch

Gottesdienste

Sonntag, 28. Januar

10.00 Uhr, Neue Kirche
Gottesdienst
Pfr. Erich Bosshard-Nepustil
Andrea Paglia, Orgel
Kollekte: Bahnhofhilfe

19.00 Uhr, Alte Kirche
Jugendgottesdienst
Pfr. Erich Bosshard-Nepustil
Andrea Paglia, Orgel

20.00 Uhr, Alte Kirche
Abendgottesdienst
Pfr. Erich Bosshard-Nepustil
Andrea Paglia, Orgel

Samstag, 3. Februar

10.45 Uhr, Ökumenisches
Alterswohnheim, Wiesliacher 30
Gottesdienst
Vikar Oscar Tassé

Sonntag, 4. Februar

10.00 Uhr, Neue Kirche
**Gottesdienst für Jung & Alt
mit Taufe**
Unterrichtskinder der 3. Klasse
Pfr. Christoph Ammann
Andrea Paglia, Orgel
Kollekte: HEKS

Sonntag, 11. Februar

09.00 Uhr, Neue Kirche
Singen vor dem Gottesdienst
Andrea Paglia, Orgel

10.00 Uhr, Neue Kirche
Gottesdienst mit Abendmahl
Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil
Andrea Paglia, Orgel
Kollekte: Solidarmed

Samstag, 17. Februar

10.45 Uhr, Ökumenisches
Alterswohnheim, Wiesliacher 30
Gottesdienst
Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil
Sylvia Thomann, Klavier
Marianne Weber, Violine

Sonntag, 18. Februar

10.00 Uhr, Neue Kirche
Gottesdienst
Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil
Andrea Paglia, Orgel
Kollekte: Mission 21

Sonntag, 25. Februar

10.00 Uhr, Neue Kirche
Gottesdienst
Pfr. Christoph Ammann
Andrea Paglia, Orgel
Kollekte: Netz 4

Freitag, 2. März

19.00 Uhr, Neue Kirche
**Ökumenische Feier zum
Weltgebetstag**
Liturgie aus Surinam
Kollekte: Projekte nach Ansage
Anschliessend gemütliches
Beisammensein im
Kirchgemeindehaus

Veranstaltungen

Mittwoch, 31. Januar

19.30 Uhr, Kath. Pfarreizentrum,
Carl Spitteler-Str. 44
**Witiker Gespräche –
Musliminnen und Muslime in
der Schweiz**
Fabian Baumgartner
Imam Sakib Halilovic
Dr. Andreas Tunger-Zanetti

Donnerstag, 1. Februar

11.15 Uhr, Kirchgemeindehaus
Bfa Suppentag
Mit Kinderprogramm

15.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
Gaststube im Jugendraum
Begegnung und Deutsch-
unterricht mit Asylsuchenden

19.00 Uhr, Neue Kirche
Probe Ad-hoc-Chor
Andrea Paglia

Dienstag, 6. Februar

19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
Informationsabend
Gemeindestudienreise 2018
Andalusien
Andrea und Renate Bosshard-
Nepustil

Mittwoch, 7. Februar

15.00 Uhr, Witikonstr. 323
Gemeinschaftsraum
Vorlese-Nachmittag
Therese Früh

Donnerstag, 8. Februar

09.00 Uhr, Kirchgemeindehaus
Ökumenischer Frauentreff
Katharina von Bora
Pfrn. Henrike Stauffer

12.00 Uhr, Kirchgemeindehaus
**Mittagstisch für Seniorinnen
und Senioren**

15.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
Gaststube im Jugendraum
Begegnung und Deutsch-
unterricht mit Asylsuchenden

Freitag, 9. Februar

19.00 Uhr, Kirchgemeindehaus
Sakraltanzgruppe Witikon
Offener Tanzabend
Verena Specker

Montag, 12. Februar

19.00 Uhr, Kirchgemeindehaus
Trauergruppe
Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil

Donnerstag, 15. Februar

15.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
Gaststube im Jugendraum
Begegnung und Deutsch-
unterricht mit Asylsuchenden

Sonntag, 18. Februar

11.10 Uhr, Neue Kirche
Sonntagmatinee
Andrea Paglia, Orgel

Veranstaltungen

Mittwoch, 21. Februar

08.15 Uhr, Bushaltestelle
Carl Spitteler-Strasse
beim Zentrum Witikon
**Wanderung Rigi Scheidegg –
First – Kaltbad**
(nur bei gutem Wetter)

15.00 Uhr, Witikonstr. 323
Gemeinschaftsraum
Vorlese-Nachmittag
Therese Früh

Donnerstag, 22. Februar

15.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
Gaststube im Jugendraum
Begegnung und Deutsch-
unterricht mit Asylsuchenden

Dienstag, 27. Februar

19.00 Uhr, Neue Kirche
Sakraltanzgruppe Witikon
Offener Tanzabend
Verena Specker

Donnerstag, 1. März

14.00 Uhr, Kirchgemeindehaus
Evangelischer Frauenverein
Arbeitsnachmittag für Frauen

15.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
Gaststube im Jugendraum
Begegnung und Deutsch-
unterricht mit Asylsuchenden

19.00 Uhr, Neue Kirche
Probe Ad-hoc-Chor
Andrea Paglia

Dienstag, 6. März

15.30 Uhr, Kath. Pfarreizentrum,
Carl Spitteler-Str. 44
Seniorenbühne Zürich
«Bäckerei Dreyfuss»
Lustspiel von Ulla Kling
Bearbeitet und inszeniert von
Rupert Dubsy

Mittwoch, 7. März

15.00 Uhr, Alte Kirche
Singe mit de Chliine
Pfr. Christoph Ammann
Andrea Paglia, Musikerin

15.00 Uhr, Witikonstr. 323
Gemeinschaftsraum
Vorlese-Nachmittag
Therese Früh

Donnerstag, 8. März

15.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
Gaststube im Jugendraum
Begegnung und Deutsch-
unterricht mit Asylsuchenden

19.00 Uhr, Neue Kirche
Probe Ad-hoc-Chor
Andrea Paglia

Samstag, 10. März

ab 09.00 Uhr, Zentrum Witikon
Rosenaktionstag

Ansprechpartner

Sekretariat

Ursula Furger
Witikonstr. 286
Montag bis Mittwoch: 8.30 - 11.30 Uhr
Tel. 044 381 00 60
sekretariat@ref-witikon.ch

Kirchenpflege

Dr. iur. Hans-Peter Burkhard, Präsident
Trichtenhausenstr. 54
hans-peter.burkhard@ref-witikon.ch
Tel. 044 381 02 42

Pfarramt

Pfr. Dr. Christoph Ammann
In der Looren 53
Tel. 044 381 29 90
christoph.ammann@ref-witikon.ch

Pfr. Erich Bosshard-Nepustil, Prof. Dr. theol.
Witikonstr. 356
Tel. 044 380 48 96, Fax 044 380 49 31
erich.bosshard-nepustil@ref-witikon.ch

Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil
Witikonstr. 356
Tel. 044 380 48 96, Fax 044 380 49 31
renate.bosshard-nepustil@ref-witikon.ch

Sozialdiakonie

Marco Looser
Erwachsenen-, Senioren-,
Freiwilligenarbeit,
Nachbarschaftszentrum
Witikonstr. 286
Dienstag - Donnerstag
Tel. 044 381 85 56
marco.looser@ref-witikon.ch

SD Brigitte Ulrich
Kinder-, Jugend-, Familienarbeit
Witikonstr. 286, Tel. 044 422 50 22
brigitte.ulrich@ref-witikon.ch

Sigristen

Christof Pfister
Raumreservierungen und Vermietungen
Witikonstr. 288, Tel. 044 381 00 70
christof.pfister@ref-witikon.ch

Lisa Pereira Lüder, Tel. 079 247 35 28
lisa.pereira@ref-witikon.ch

Mittagstisch (Kinder)

SD Brigitte Ulrich
Witikonstr. 286, Tel. 044 422 50 22
mittagstisch@ref-witikon.ch

Organistin

Andrea Paglia
Burenweg 52
Tel. 078 908 18 49
andrea.paglia@ref-witikon.ch

Kammerorchester Witikon

Martin Eich, Präsident
Binderstr. 46, 8702 Zollikon
Tel. 044 391 39 18
martin.eich@bluewin.ch
www.kammerorchester-witikon.ch

Evangelischer Frauenverein

Christina Bürgisser, Präsidentin
Kienastensweg 29,
Tel. 044 381 35 65